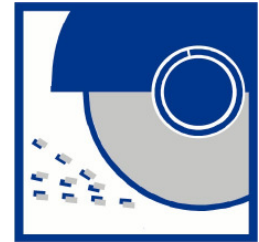


# Presshilfsmittel



## ZUSOPLAST

### Einsatzzweck

Presshilfsmittel bewirken **bessere Formgebungseigenschaften** und tragen damit zu einer **Optimierung der axialen Verpressung** bei. Sie führen zu einer **homogeneren Verdichtung** im Pressprozess und infolgedessen zu einer **Verminderung von Gef gespannungen**, die in den nachfolgenden technologischen Schritten Schäden, insbesondere Risse, an den Schleifscheiben verursachen können. Die **Reibung innerhalb des Presslings sowie zwischen dem Pressling und der Formenwand** wird **verringert**. Eine **Verlängerung der Formenhaltbarkeit** ist damit möglich.

Um eine **optimale Umhüllung der Körnung** und damit eine **hohe Effektivität des Presshilfsmittels** zu erzielen, sollte dieses mit dem Schleifkorn vorgemischt werden. Nach der Benetzung des Schleifkorns erfolgt dann die Zugabe der keramischen Bindung. Es besteht außerdem die Möglichkeit der Verwendung **nicht wassermischbarer schadstoffarmer Form- und Press le**. Diese Press le werden **auf die Formen aufgesprüht** und bewirken dort die Ausbildung einer **Trennschicht**.

### Wirkungsweise

Die Presshilfsmittel von Zschimmer & Schwarz werden aus **Rohstoffen auf der Basis von Fettsäuren und Polyoxyethylenzubereitungen** hergestellt.

Durch eine **Ummantelung der Körnung** mit Presshilfsmittel wird eine **Ausbildung von Gleitschichten** erreicht. Die daraus resultierende **Verringerung der inneren Reibung** der keramischen Masse beim Pressvorgang führt zu einer homogeneren Verdichtung und damit verbunden zur Reduzierung von Gef gespannungen. Die Ausbildung einer **Gleitschicht zwischen Masse und Form verringert** ebenfalls die dort auftretende **Reibung**.